

## **Freshtorge: "Ich habe unfassbares Lampenfieber"**

Mit der zweiten Staffel von "Einsame Herzen" bringt Torge Oelrich alias Freshtorge nicht nur seine beliebten Charaktere zurück, sondern stellt sich auch neuen Herausforderungen.

### **(Anmoderation:**

Er gehört zu den kreativsten Köpfen der deutschen Comedy-Szene: Torge Oelrich. Auf YouTube begeistert er seit Jahren Millionen mit seinen scharf gezeichneten Charakteren, die irgendwo zwischen liebevoller Übertreibung und treffsicherer Satire liegen. Spätestens mit "Einsame Herzen" hat er bewiesen, dass sein Humor auch im Fernsehen funktioniert. In der zweiten Staffel des ZDFneo-Formats geht er neue Wege – und stellt sich ungewöhnlichen Herausforderungen. Wir haben mit ihm über Comedy, Reality-TV, seine Figuren und die Kunst gesprochen, Menschen zum Lachen zu bringen.)

**1. Reality Shows, Türsteher... In der zweiten Staffel von "Einsame Herzen – Das Love Camp" bekommen alle ihr Fett weg. Du verwendest Übertreibung als humoristisches, satirisches Mittel. Siehst du dich selbst eigentlich eher generell als Satiriker, der etwas verändern möchte? Oder geht es dir einfach nur um den Fall?**

Nee, ich glaube Satiriker. Als Satiriker würde ich mich nicht bezeichnen. Also ich versuche eigentlich Comedy zu machen, die eher unpolitisch ist und alle Leute erreicht. Wir haben ja sehr viel Satire und Kabarett in Deutschland und das ist auch cool. Das brauchen wir auch. Es ist ja super, dass wir in dem Land leben, wo sowas möglich ist. Aber ich versuche wirklich, dass die Leute einfach mal abschalten können und vielleicht auch dieses ganze politische und diesen ganzen Wahnsinn ein bisschen vergessen können.  
(00:00 – 00:26)

**2. Mit "Einsame Herzen – Das Love Camp" knüpfst du an die erste Staffel an, gehst aber hier auch etwas neue Wege. Warum sollten deine YouTube-Fans auch das Format unbedingt in der ZDFmediathek schauen?**

Sie sollten es unbedingt schauen, weil es so was, was wir da gemacht haben, noch nie gab. Also das ist was ganz, ganz Neues. Klar, die kennen das ja schon, dass ich irgendwie alle Rollen spiele. Das an sich ist ja schon was Besonderes, aber dass wir jetzt verschiedene Figuren von mir in ein Love Camp gesteckt haben und auch eine ganz neue Kameratechnik dann erfinden mussten, wie wir das machen, weil es ja fest installierte Kameras in diesen Reality-Shows, was dann manchmal ein bisschen schwierig ist, wenn ich dann irgendwie vier oder fünf Personen spielen soll, die da irgendwie in

dem Raum sind. Deswegen muss man sich das unbedingt angucken, weil es auch einfach verdammt lustig geworden ist – worüber ich mich wahnsinnig doll freue.

(00:29 – 01:02)

### **3. Nutzt das Reality Genre als Setting. Bist du selbst ein Reality-TV-Fan?**

Also Fan wäre glaube ich ein bisschen übertrieben. Ich kann das manchmal ganz gut gucken, wenn ich in stressigen Tag hatte und wirklich abschalten möchte und nicht mehr nachdenken will und einfach was brauche, was mich so ein bisschen berieselt abends und wovon ich müde werde. Dann kann ich das ganz gut gucken. Aber ein großer Fan, das würde ich jetzt nicht sagen, nein.

(01:05 – 01:23)

### **4. Als höchst erfolgreicher YouTube-Star hast du selbst bestimmt schon einige Anfragen für Reality-Shows erhalten. Sind Dschungel und Co. für dich generell tabu?**

Ja, würde ich sagen. Das ist für mich tabu. Das sage ich jetzt. Also frage mich in fünf Jahren noch mal? Ich habe keine Ahnung, aber nein, ich glaube, dafür verstehe ich auch mittlerweile zu gut, dass ich selber das gar nicht in der Hand habe, wie ich dort dargestellt werde. Also viele gehen da rein und sagen, "Ich will jetzt der liebe Typ sein", und dann wundern sie sich am Ende, wenn sie rauskommen, dass alle sie hassen. Das haben natürlich die Produzenten in der Hand. Wann schneide ich jemanden rein? Was für ein Gegenschnitt mache ich? Welche Musik lege ich runter? Wie viel Sendezeit bekommt er? Was lasse ich bewusst raus und zeige ich nicht? Und dadurch, dass ich weiß, dass ich das nicht in der Hand habe, wie ich dort dargestellt werde, werde ich Stand jetzt zumindest dort auf jeden Fall nirgendwo reingehen, nein.

(01:25 – 02:05)

### **5. Hattest du denn schon Anfragen?**

Noch nichts Großes. Ich vermute, die wissen das schon, weil ich ja auch Privates kaum preisgebe und weder meine Kinder noch Frau irgendwie in der Öffentlichkeit sind und zu Hause nicht filme. Ich glaube, die wissen schon, dass es wahrscheinlich dann eher eine Absage geben würde bei mir.

(02:07 – 02:21)

### **6. Wenn du als Torge in das Loft Camp einziehen würdest. Mit welchem deiner Charaktere würdest du eine Allianz schmieden?**

Oh, oh, das ist aber eine gute Frage. Mit welchen meiner Figuren würde ich eine Allianz gegen die Konkurrenz schmieden? Ich würde sagen, ne Harald ist mir zu aufbrausend. Ich würde sagen Malte, wobei, Malte ist eigentlich

wieder zu lieb. Der würde so was ja niemals machen. Aber ich glaube, Malte ist der Einzige, der noch einigermaßen was im Kopf hat von den ganzen Figuren. Ich würde mal sagen Malte, vielleicht auch Lisa. Ich glaube, Lisa ist ganz schön hinterhältig. Die, die könnte ich mir auch gut vorstellen.

(02:24 – 02:53)

### **7. Hast du so etwas wie ein Lieblingscharakter aus den bisherigen Staffeln von "Einsame Herzen"?**

Puh, das ist, das ist echt schwierig. Lieblingscharakter. Mir gefällt tatsächlich JJ sehr gut, weil der neu dazugekommen ist. Weil das eine ganz, ganz neue Figur ist und weil der halt typisch ist für diese Reality-Shows. Der ist ja in jeder Reality Show so ein JJ. Ansonsten muss ich sagen, Lisa gefällt mir wahnsinnig gut. Die einen war wirklich furchtbar auf die Nerven geht mit ihrem Englisch, aber auch Harald macht Spaß.

Es ist wirklich schwer zu sagen, ich würde jetzt mal sagen, in dieser Staffel ist es JJ, weil er ganz neu ist. Das fand ich total spannend, aber auch neue Figuren dort reinzustecken und auszuprobieren. Das ist immer wieder spannend, weil man weiß ja nie, wie diese Figuren ankommen. Also alle alten Figuren, da weiß ich, die funktionieren irgendwie. Das ist dann irgendwie eine sichere Nummer. Aber alles, was neu ist, ist nicht so einfach und ist immer mit einem gewissen Risiko, dass die Leute sagen, "finden wir blöd". Und deswegen würde ich sagen, es war beides sehr, sehr spannend.

(02:56 – 03:46)

### **8. In welchen deiner Figuren steckt am meisten von Torge Oelrich?**

Definitiv Malte, würde ich sagen. Malte war auch nicht schwierig zu spielen, weil ich, der ist natürlich ein bisschen übertrieben dargestellt, aber ich bin auch so ein Typ, der der mag nirgendwo anecken, der möchte, dass es allen gut geht, der möchte auch von allen so ein bisschen geliebt werden. Und Malte kommt mir schon am nächsten von allen anderen Figuren, würde ich sagen.

(03:51 – 04:10)

### **9. Malte ist ja schon ein spezieller Polizist – entgegen des Image eines Schutzmanns. Sind die wirklich so schüchtern bei Euch im Dithmarschen?**

Also alle Polizisten, die ich kenne, sind wirklich alle sehr sehr nett und freundlich. Ich weiß nicht, ob wir hier in Dithmarschen besonders nette und liebe Polizisten haben, aber ich glaube Malte, das wäre eigentlich mal ein geiles Spin-off. Malte im Polizeialltag, wie er einfach viel zu nett zu den Verbrechern und immer mit denen diskutiert und am Ende dann sagt: "na ja, gut, jetzt aus der Sicht habe ich das noch gar nicht gesehen, ja, dann kannst du ja auch, dann nicht noch mal". Es wäre vielleicht mal ein schönes Spin-off, ist eine gute Idee. Danke schön dafür.

(04:13 – 04:41)

**10. In viele deiner beliebten YouTube-Figuren tauchen auch in dem ZDF Format auf. Warum nicht das Duo Helga und Marianne?**

Ich glaube, dass Helga und Marianne, da muss man sich immer ganz bewusst sein, wo die funktionieren und wo vielleicht nicht so. Die sind am Gartenzaun super. Wir haben jetzt ja auch mal so einen Kurzfilm gemacht. Das war auch schön. Aber ich glaube, bei "Einsame Herzen", da sehe ich die irgendwie nicht so, es ist einfach so ein Gefühl. Vielleicht ist es, kann ich es gar nicht mit Worten beschreiben, es einfach so ein Gefühl, dass die zwei da nichts verloren haben, sondern lieber an ihrem Gartenzaun bleiben sollten. Aber wer weiß, vielleicht ändert sich das ja irgendwann mal.  
(04:44 – 05:12)

**11. Beim Love Camp geht es für Charaktere darum, beziehungsfähig zu sein. Was ist für dich das Wichtigste in einer Beziehung?**

Oh, ich glaube, Humor ist wahnsinnig wichtig. Dass man viel lachen kann zusammen. Das ist, glaube ich, unheimlich wichtig. Ich glaube, wenn man das Leben zu ernst nimmt, weil es gibt viele, viele ernste Situation, auch in einer Beziehung, auch mit Kindern, wenn man es doch immer mal wieder schafft, abends sich anzulächeln, noch mal einen Witz zu machen und auch wenn man sich gestritten hat, dann noch mal einen Arm zu nehmen, zu sagen, okay, alles wieder gut. Das ist, glaube ich, wahnsinnig wichtig. Und ich glaube, Ehrlichkeit ist extrem wichtig. Also auch wenn es kleine Dinge sind, die einen aneinander stören, hinsetzen, einfach mal wertschätzen. Natürlich das ansprechen, dass sich das nicht aufstaut. Aber ich glaube, das sind schon mal zwei ziemlich wichtige Dinge.  
(05:15 – 05:53)

**12. Woher nimmst du Ideen für deine Charakterzüge deiner Figuren? Aus Begegnungen im wirklichen Leben?**

Ja, auch aus Begegnungen im wirklichen Leben. Ich gucke immer so ein bisschen auch, was so in Deutschland gerade los ist. Also was gibt es für Menschen, was passiert gerade, was treibt die um? So sind Helga und Marianne zum Beispiel entstanden, weil solche Frauen gibt es halt wirklich, die am Gartenzaun stehen und einem die Welt erklären wollen, obwohl sie eigentlich keine Ahnung haben von irgendwas. Oder JJ jetzt in der neuen Staffel von "Einsame Herzen", der in jeder Reality Show ist und sagt, "Social Media is everything", brauche ich alles". Und so kommt das dann nach und nach, dass ich Figuren erfinde und sie irgendwie in meinem Kopf so, so langsam entstehen, würde ich sagen.  
(05:56 – 06:30)

**13. Was war bei der Entwicklung des neuen Formats reizvoller für dich: deine etablierten Figuren in neue Settings zu werfen oder neue Figuren zu kreieren?**

Oh, das ist eine gute Frage. Ich fand es sehr spannend. Zum Beispiel Harald, der hat in der ersten Staffel ja schon mitgespielt. Das ist dieser aggressive Türsteher, den mal in so ein Love Camp zu schicken und auch die Situation zu entdecken, wie das ist, wenn er gecoacht wird von einem Liebescoach.  
(06:33 – 06:48)

**14. Hast du schon Reaktionen aus deinem persönlichen Umfeld erhalten, dass sich Person in den Figuren teilweise wiedererkannt haben?**

Was mittlerweile schwierig ist, ist Namensfindung. Also ich habe jetzt schon alle Namen aus meinem engeren Umfeld nicht verwendet, aber wenn ich eine neue Figur habe und sie braucht Namen, dann gehe ich in meine Liste, "ne Scheiße. So kann ich ihn nicht nennen, weil so heißt er oder so heißt die" und "nein, dann führt der oder die sich angesprochen". Also ich habe jetzt zum Beispiel eine neue Figur, die kommt jetzt nächste Woche, das ist eine Thermomix-Verkäuferin Bettina. Wir haben halt auch in unserem Freundeskreis eine Freundin, die nicht Thermomix, aber so andere Sachen verkauft. Und da will ich jetzt natürlich nicht, dass die sich angesprochen fühlt. Das heißt, ich werde sie wahrscheinlich noch mal anrufen müssen und sagen müssen, "du, passt mal auf, da kommt jetzt meine neue Figur, fühle dich da bitte nicht angegriffen oder so was". Aber bisher ist es zum Glück noch nicht so der Fall gewesen, dass sich da jemand aus meinem Freundeskreis beschwert hat.  
(06:51 – 07:35)

**15. Welche Themen sind tabu? Wo liegen deine Schmerzgrenzen?**

Oh, das ist schwierig zu sagen. Schmerzgrenzen? Ich glaube, das kommt immer so ein bisschen auf den Kontext an, also ich spreche auch ziemlich ernste Themen an, das habe ich auch in der Corona-Pandemie gemacht, wo ich dann mit Helga und Marianne über die Impfpflicht geredet habe, wo man so denkt, "oh Gott, so was solltest du bei Facebook lieber niemals besprechen, weil da wirst du auseinander genommen aus beiden Lagern", sage ich mal. Wenn aber irgendwie der Kontext passt und der Inhalt klug ist und gut ist, habe ich da erst mal keine Grenzen, würde ich sagen.

Also es gibt natürlich Sachen, wo ich sage, das behandle ich lieber und das eher nicht so. Ich hatte ja auch schon gesagt, dass ich eigentlich versuche, Politik ein bisschen rauszuhalten, zumindest meine eigene Meinung ein bisschen rauszuhalten. Und das funktioniert mal mehr, mal weniger. Aber dass ich jetzt sage, das ist ein absolutes Tabuthema und da würde ich niemals drüber reden, würde ich jetzt so nicht sagen.

Es kommt immer drauf an, dass man es klug macht und intelligent macht und dann geht auch vieles.  
(07:38 – 08:33)

**16. Du lebst in einem kleinen Kaff. Wie hat sich dein Leben und das deiner Familie durch deine Popularität verändert? Bist du schon Ehrenbürger von Wesselburen oder eine Straße nach dir benannt worden oder bekommt ihr schneller Arzttermine oder den schönsten Tisch im Restaurant?**

Also tatsächlich ist es so, dass die Stadt Wesselburen nur wegen mir ein Goldenes Buch hat jetzt, wo ich mich eintragen durfte. Ich glaube, ich bin bisher auch der Einzige, aber das fand ich wirklich sehr schön. Da habe ich mich sehr darüber gefreut. Es war eine große Ehre und ansonsten hat sich nicht viel geändert, weil ich habe hier immer gewohnt. Ich habe hier immer gelebt, also die kennen mich alle. Ich habe früher schon Theater hier in der Schule gemacht, Musicals gemacht, Schul-Musicals und so. Also die wussten schon immer alle, dass ich so was gerne mache, dass es meine Leidenschaft ist. Ich sage mal so, wenn Sommerferien sind und viele Urlauber sind, ich lebe hier an der Küste, da sind viele Urlauber. Dann fällt das schon auf. Dann werde ich auch oft angesprochen, aber jetzt in der Nebensaison, da spricht mich keiner auf meine Videos an, oder wenn ich irgendwie bei der Wok-WM war oder irgendwie so was in der Art, das ist eigentlich uninteressant, würde ich sagen.  
(08:36 – 09:23)

**17. Wie ist es eigentlich für deine Kinder, dass in der die haben, der bei Jugendlichen Kultstatus genießt?**

Ja, also mein größerer war, der ist jetzt sieben, der findet das schon ganz cool. Also der der checkt das auch schon, was ich da mache, der findet ja selber auch jetzt mittlerweile einige YouTuber ganz cool und der kommt natürlich so gut ins Gespräch. Also wenn dann auf dem Spielplatz irgendwie die sehen, dass ich da bin. Und dann sagt er ganz stolz, "Das ist mein Papa, das ist mein Papa".

Und schon ist er im Gespräch und ist dann irgendwie auch ganz cool. Ich frage mich natürlich ein bisschen, wie lange er das noch cool findet. Ich glaube, das wird ganz schnell sich ändern, wenn er selbst vielleicht Teenie ist. Dass er sagt, "oh Vatti, das ist so unangenehm, was du da machst, lass es doch mal bitte". Aber noch genieße ich das sehr, dass er das so richtig, richtig cool findet, was sein Papa da macht.  
(09:26 – 10:02)

**18. Das Medien- und Comedy-Bizz gelten als schnelllebig. Welche Signale oder Feedbacks bräuchte es, dass du ernsthaft über einen Ausstieg und die Rückkehr in deinen bürgerlichen Erzieherberuf nachdenken würdest? Hat dir**

**dein befreundeter Kollege Otto Waalkes dazu vielleicht sogar einen Tipp gegeben?**

Nee, also da habe ich mit Otto selber nicht drüber geredet. Er hat immer nur zu mir gesagt, ich soll es genießen, ich soll es genießen. Und er meinte, ich mach schon vieles ganz richtig. Ich weiß zum Beispiel, dass er mal sagte, wenn du das geschafft hast auf einer Tour, dass da Leute hinkommen, wo irgendwie das 8-jährige Mädchen ist. Und daneben sitzt die 80-jährige Oma. Und die können beide lachen. Dann hat man einiges richtig gemacht und ich hatte das große Glück, dass ich, als ich auf Tour war, auch das so hatte. Ein ganz, ganz buntes Publikum. Und ich mache das jetzt seit 2006 und habe mir gesagt, ich genieße das von Jahr zu Jahr. Wenn's irgendwann vorbei ist, dann soll es das gewesen sein, dann ist es auch okay.

Aber es wird irgendwie immer mehr und größer und bis hin jetzt zur eigenen Serie im ZDF, was ich niemals gedacht hätte. Ich genieße das einfach sehr und beschäftige mich eigentlich nicht damit, was passiert, wenn das alles mal vorbei ist. Also ich glaube, dann chille ich erstmal ein Jahr und reise vielleicht mit Familie oder so was. Keine Ahnung, ich weiß es nicht. Ich freue mich auf alles, was da noch kommt.

(10:05 – 11:00)

**19. Du hast schon das Stichwort geliefert Tournee. 2025 gehst du auf Tournee durch die die größten deutschen Metropolen. Hast du eigentlich Lampenfieber auf der Bühne?**

Ich habe unfassbares Lampenfieber, also ich bin leider nicht so der Typ, der auf die Bühne geht und sagt, "so, ich bin jetzt die Rampensau, ich rockt das hier so runter, ist mir egal". Ich bin wirklich wahnsinnig nervös vorher. Ist auch wirklich dadurch sehr anstrengend, so eine Tour für mich. Und das überlege ich mir immer gut, ob ich das mache.

Aber ich genieße es dann auch sehr. Also wenn ich dann auf der Bühne bin und auch diesen Kontakt habe zu den Zuschauern. Das habe ich ja sonst nicht. Ich bin ja immer nur online unterwegs. Ist es total schön, das mal zu erleben, in die Gesichter zu gucken, dieses Feedback zu spüren. Das ist wahnsinnig schön und macht auch, wenn man dann noch mal Autogramme gibt oder ein Selfie macht, wahnsinnig viel Spaß.

Es ist aber auch wirklich anstrengend. Also ich bin danach richtig durch und brauche dann auch erst mal Urlaub. Ich glaube auch, weil bei mir diese diese Psycho-Sache so ein bisschen dazu kommt, dass ich das eben nicht so mit links wegstecken so eine Tour muss ich sagen.

(11:03 – 11:52)

**20. Was sagen eigentlich deine Eltern zu deiner außergewöhnlichen Karriere? Sind sie etwa angenehm überrascht darüber, dass man auch als YouTuber genug Geld verdienen kann, um seine Familie zu ernähren?**

Die waren am Anfang sehr überrascht. Ich weiß noch, als ich mich angemeldet habe bei YouTube für dieses Partnerprogramm, wo man dann irgendwann Geld damit verdienen konnte. Das war so 2008/9. Ich weiß das nicht mehr genau. Da sollte ich dann meine Kontodaten da angeben, weil es ja Steuersitz Irland, YouTube, blibliclub. Und hat mein Vater gesagt, "hier Torge, auf gar keinen Fall, also wir geben euch jetzt nicht irgendwelche Daten da nach Irland, weil du da für deinen Kaspertheater Geld bekommst".

Ich habe ihn dann aber doch überredet und ich habe noch zu ihm gesagt, ich sag, "wenn ich irgendwann das schaffe, dass ich nicht mehr Zeitung austragen muss" – ich hatte immer so ein Mittwochs-Zeitungsblatt, was ich ausgetragen habe, um Geld zu verdienen – "Dann würde ich das gerne als meinen Ferienjob sozusagen machen". Und irgendwann habe ich dann, ich glaube, 70 \$ war das, das musste man mindestens verdienen im Monat, bis man es überhaupt ausgezahlt bekommen hat. Das war dann auf meinem Konto. Da bin ich zu meinem Papa und es gezeigt aber ich habe es gezeigt, "hier, Papa, guck mal, jetzt kündige ich meinen Zeitungsjob und jetzt geht es los". Ja, also die sind wirklich total stolz und und freuen sich da mega drüber. Komme auch immer gerne mit zu Tour und wollen immer auf dem Laufenden gehalten werden und die finden es ganz toll was ich mache.  
(11:55 – 12:59)

**(Abmoderation:**

"Einsame Herzen – Das Love Camp" ist seit Freitag, 7. Februar 2025, in der ZDFmediathek verfügbar. Im ZDF werden jeweils drei Folgen am 13. und 20. Februar 2025 ab 23.30 Uhr ausgestrahlt.).

*Das Interview führte Christian Schäfer-Koch, ZDF.*